

Pillnitzer Gehilfenhaus fertig umgebaut

■ Pillnitz

Das ehemalige Gehilfenhaus auf der Söbrigener Straße 10 ist fertig saniert. Der Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) hat das Gebäude jetzt dem Landesamt für Umwelt, Geologie und Landwirtschaft zur Nutzung übergeben. Nach dem Umbau stehen dort Büroräume und ein Beratungsraum für die Leitung der Abteilung Gartenbau sowie die Referate Zierpflanzenbau, Garten- und Landschaftsbau zur Verfügung. Bis vor fünf Jahren waren im Gehilfenhaus noch Wohnungen untergebracht. Der Freistaat Sachsen investierte rund 1,5 Millionen Euro in die Arbeiten, die 2010 begannen.

Das Gehilfenhaus wurde als Teil der ehemaligen Königlichen Hofgärtnerei zwischen 1913 und 1918 errichtet. Von 1918 bis 1939 wurde aus der Königlichen Hofgärtnerei die Versuchs- und Beispielgärtnerei, zwischen 1939 und 1951 die Versuchs- und Forschungsanstalt für Gartenbau. Ab 1952 wurde das Gelände durch das Institut für Gartenbau genutzt. Seit 1993 wird der Standort durch die Landesanstalt für Landwirtschaft sowie durch die Hochschule für Technik und Wirtschaft genutzt. Die Landesanstalt für Gartenbau wurde 2008 in die neue Struktur eingegliedert. (SZ)